

ADAC Schnittstelle

Allgemeine Einstellungen	Seite 2
Grundeinstellungen / Parameter PORTA-Schnittstelle	Seite 7
Anbindung des Porta-Rechners in das Hausnetz	Seite 12
Import-Prog. „CARGOIMP.EXE“ Automatischer Auftragsimport	Seite 13
Akustische Hinweise	Seite 15
Anbindung mehrerer Porta PC´s	Seite 16
Im-/Exportprotokoll	Seite 20

Service 24 Schnittstelle

Allgemeine Hinweise	Seite 17
Einstellungen	Seite 18
Hinweis-Fenster / Meldungen	Seite 19
Im-/Exportprotokoll	Seite 20
Provision / Gutschrift	Seite 21

Einstellungen für das Erfassen von ADAC Aufträgen

Um die In Car&GO! enthaltenen Funktionen zur Erstellung von ADAC-Aufträgen nutzen zu können, muss Ihr Programm dazu eingestellt werden.

1. Das Einstellen der Auftragsarten

Unter dem Menüpunkt „Auftragsarten“ (*Einstellungen* → *Dateien* → *Abschleppen*) sollten alle möglichen Auftragsarten angelegt werden. Möglich sind :

AD-PA Panne
AD-PI Pick –Up
AD-UN Unfall
AD-E5 EV-5
AD-LE Leerfahrt
AD-SB Schutzbrief
AD-SO Sonstige
AD-SZ Selbstzahler
AD-VT Verbund-Transporte

Aufträge die mit diesen Auftragsarten eingegeben werden, sind in der Übersicht mit einer gelben Markierung in der Auftrags-Arten-Spalte versehen.

2. ADAC Adresse / Adressen

Jede mögliche Adresse des ADAC in den Kundenstamm aufnehmen (*Einstellungen* → *Dateien* → *Kundenstamm*) .

3. Tarif für ADAC-Aufträge festlegen

Erstellen eines Tarifes (Rechnungsschablone) zur schnellen ADAC-Auftragserfassung (*Abschleppen* → *Tarife/Leistungen*) .

Screenshot of the "Schleppen Tarif: Bearbeiten / Ändern" dialog box. The dialog contains the following fields and options:

- Tarif-Kurzzeichen: ADAC
- Tarif-Beschreibung: ADAC-Rechnungen
- MWSt-Berechn. auf Leistungen:
- Standgeld:
- MWSt herausrechnen:
- Versicherung auf Leistungen:
- Standgeld:
- V-Text: 0,00 %
- Versch. Standgelder:
- Einfacher Standgeldsatz: 0,00
- Einsatz-Zeit runden: - KEINE Rundung. Bediener selbst verantwortlich
- Toleranz in Minuten: 0
- Erfassungs-Formular: X-ADAC-Formular

Den Tarif mit einem aussagekräftigen Kurzzeichen bzw. Beschreibung benennen.

! Bitte keine Felder abschalten – kann zu Berechnungsfehler führen !
Als Erfassungsformular unbedingt das Formular **X-ADAC-Formular** auswählen. Nur dann arbeiten alle Automaten.

Für die Abrechnung mit ARISA muss ein extra Tarif angelegt werden (zB.: „**ADAC-AR**“) indem die MwSt. Berechnung **AUSGSCHALTET** ist. (siehe auch: Kapitel 2 →Abschleppen → Tarife)

Zuordnen der Adresse und des Zuschussbetrages in der Tarifbearbeitung:

Adressen			
Art	Kd-Nr	Name	Name
	0	--keine--	

Im unteren Bereich der Tarif-Bearbeitung können durch drücken der **Zuord** – Taste beliebig viele Adressen vorbelegt werden, die automatisch in jeden Auftrag, der mit diesem Tarif erstellt wird, übernommen werden.

Adress-Zuordnung

B-Zuschussgeber

10054 - ADAC e. V. (München)

Text

Max-Zuschuss EU

Provision Fix EU

Prov. Prozent %

Als Adressart wählen Sie die **B-Zuschussgeber** Art aus. Nur wenn die Adresse als Zuschussgeber definiert ist kann auch der Zuschuss vergeben werden.

Über die Kunden-Auswahl die Adresse

Kunden-Auswahl

aus dem Kundenstamm auswählen. Der eingestellte Zuschussbetrag wird bei der Fakturierung als Vorschlag gebracht und kann ggf. auch abgeändert werden. Eingabe durch bestätigen der **Speichern** Taste abschließen.

Adressen			
Art	Kd-Nr	Name	Name
B	10054	ADAC e. V.	Zus

Die zugeordneten Adressen werden in Tabellenform angezeigt und können nach Belieben bearbeitet oder gelöscht werden.

Zu Beachten:

Sollen die Rechnungen in den PORTA-Rechner exportiert werden, müssen die im Auftrag verwendeten Kunden-Nummern des ADAC (EV und SB) mit den in den ADAC-Parametern hinterlegten KD-Nummern identisch sein. Bei abweichenden Kd-Nummern werden die Rechnungen **NICHT** exportiert.

ADAC Preislisten (Leistungen)

Die Vorgefertigten Preislisten sind entweder im Car&Go! schon enthalten oder müssen erst eingeladen werden (abhängig der Installation).

Eine manuelle Eingabe der Preislisten ist nicht möglich.

Alle zum ADAC gehörenden Preislisten (Leistungen) haben als Leistungsnummer eine negative Zahl.

Lst-Nr	Beschreibung LEISTUNG	Art	KF ▲
-47	< SONSTIGES / MATERIAL (9) >>	Fix	
-46	< SICHL./EINSTELLGEBÜHR (8) >>	Taq	
-45	< ZUSCHLÄGE AUF BERGUNG (7) >> ...	Pro	
-44	< ZUSATZPERSONAL BERG. (6) >>	Zei	
-43	< BERGUNG (5) >>	Zei	
-42	< HILFE V. ORT (EV1) (2) >>	Zei	
-41	< ZUSCHLÄGE ABSCHLEPPEN (3) >> ...	Pro	
-40	LASTZUSCHLAG ÜBER 5 TO	Pro	
-39	LASTZUSCHLAG ÜBER 3.5 TO	Pro	
-38	LASTZUSCHLAG ÜBER 2.5 TO	Pro	
-37	ABSCHLAG 50 % WEGEN LEERFAHRT ...	Pro	
-36	PICKUP	km	
-35	--- KEINE HILFE VOR ORT ---	Fix	
-32	X * 15 MIN. HILFE VOR ORT (EV)	Pau	

In der Tarif-/Leistungs-Bearbeitung stehen die Preislisten auf der rechten Seite. Sollten in der Übersicht keine Einträge mit einer negativen Leistungsnummer stehen, müssen die Preislisten importiert (neu eingespielt) werden. Die ADAC-Leistungen sind standardmäßig unsichtbar. Erst durch anklicken der „Auto-Lst. anzeigen“ Taste werden diese angezeigt.

Die notwendigen Dateien sind auf jeder Car&Go! CD enthalten oder können von der CARRY Homepage aus dem Internet heruntergeladen werden.

Siehe dazu: **Kapitel 2 (Abschleppen) → Preislisten importieren**

Eine Änderung der vorgegebenen Preise (Werte) ist wie bei einer selbst angelegten Leistung möglich – sollte aber nur nach Rücksprache mit CARRY-Software erfolgen.

Die Leistungen müssen den ADAC-Tarifen nicht zugeordnet werden. Diese übernimmt Car&Go! automatisch.

Der ADAC- Leistungs-Katalog kann unter *Buchführung → Statistik → Stammdaten → ADAC-Leistungen* Zur einfacheren Kontrolle ausgedruckt werden.

Mitglieds-Erfassung im Auftrag (Seite 1)

Mitglieds-Nr	<input type="text" value="746734"/>	Mitglied Name	<input type="text" value="Müller-Mayer"/>
(Kd-Stamm?)	<input type="text" value="N"/>	Vorname	<input type="text" value="Anton"/>
	<input type="text" value="Ok: 70079"/>	Adr.Zeile 2	<input type="text"/>
		Strasse	<input type="text"/>
		PLZ / Ort	<input type="text" value="99999"/> <input type="text" value="Waldundwiesenhof"/>
Halter ist	<input type="text" value="Mitglied"/>	Halter-Name	<input type="text"/>
Fahrer ist	<input type="text" value="Mitglied"/>	Fahrer-Name	<input type="text"/>

Mitglieds-Nr: Freie Eingabe ohne Prüfung

Kd-Stamm?: Bei einem Auftrag ohne Zuzahlung des Kunden ist hier Keine Eingabe erforderlich → Es wird nur die Mitgliedsadresse ohne Vergabe einer Kundennummer erfasst. (Kd-Nummer ist nur wichtig sobald das Mietglied eine Rechnung erhält)

Eingabemöglichkeiten:

N → steht für Neueingabe. Es wird automatisch eine neue Kunden-Nr. Vergeben. Eine bereits in dieser Maske eingegebene Adresse wird gelöscht !

S → steht für Suchen. Es öffnet sich das Auswahlfenster „Kundenstamm“.

Halter/Fahrer ist: Es wird zwischen Mitglied, Partner oder Sonstigem unterschieden.

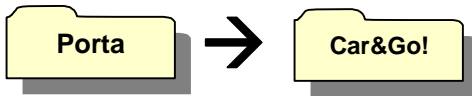
Halter/Fahrer-Name: Eintrag nur erforderlich wenn Fahrer oder Halter nicht Mitglied im ADAC sind.

Wird dem Kunden ein Anteil berechnet, sollte immer eine Kunden-Nummer Vergeben werden, vor allem wenn eine FIBU- Schnittstelle installiert ist.

TIPP: Bei EV-5 Rechnungen **muß** die Anrufzeit eingetragen werden. Da die EV-5 Preise nach der Anrufzeit errechnet werden , ergibt 0:00 Uhr **keine** Berechnung !

Porta , Carg&GO! Datenübertragung

Mögliche Übertragungen von Daten aus dem Porta-Rechner zu **Car&Go!**



- Aufträge Transport und Schleppen (nur in Verbindung mit dem automatischen Auftrags-Import Programm CARGOIMP.EXE
- Im PORTA geschriebene Rechnungen
- AVISE

Mögliche Übertragungen von Daten aus **Car&Go!** zum Porta-Rechner



In Car&GO! geschriebene Rechnungen

Info:

Der Datenaustausch erfolgt über Disketten. Mit besonderer Erlaubnis des ADAC ist die Einbindung des PORTA Rechners in das Haus-Netzwerk möglich. Dazu wird ein spezieller Router benötigt, der vom ADAC zu beziehen ist. Damit kann eine Datenübertragung über das Netzwerk erfolgen - Teilweise auch voll-automatisch.

Abschleppen → Im-/Export ADAC → ADAC Parameter

Einstellungen für ADAC-Im/Export

Verzeichnis für Export/Importdatei.....

Verzeichnis für Daten-Zwischenablage.....

Maximalzahl der Exportsätze je Lauf.....

ADAC-Vertragspartner-Nummer.....

Tarif für PORTA-importierte ADAC-Rechnungen.....

Tarif für PORTA-importierte ARISA-Rechnungen.....

Art des Imports (leer=normal).....

Kundennummer des ADAC für Abrechnung EV.....

Kundennummer des ADAC für Abrechnung SB.....

Kundennummer des ADAC für Abrechnung Arisa.....

Bei Strasse ohne Ort vorne ergänzen.....

Eigene Rech-Nr. im Feld Interne Nr. ?.....

Leerzeichen in Poliz.Kennzeichen einfügen ?.....

Orte aus Einsatzort und Ziel-Datei ?.....

Welche Auftrags-Arten exportieren ?.....

Bei importierten Aufträgen Status setzen:.....

bei Auftrags-Import und gleichen Daten:.....

(leer:fragen, A:Aktualisieren, N:Neuanlage, W:Weglassen)

Zuschuss/Freigabe-Betrag bei Weiterfahrt:..... bei Abschleppen Euro

Welche Auftrags-Arten NICHT importieren ?.....

Verzeichnis für Export / Importdatei

Normalerweise ein Diskettenlaufwerk (mit Doppelpunkt) - wie z.B. A: oder B: Dorthin werden die Daten exportiert - meist auf eine Diskette.

ACHTUNG: eine alte Exportdatei auf dieser Diskette oder in diesem Verzeichnis wird kommentarlos überschrieben !! - Also nach einem Datenexport sofort in den PORTA-PC importieren, dann kann die Diskette problemlos wieder verwendet werden.

Verzeichnis für die Daten-Zwischenablage

In diesem Verzeichnis werden alle ex- und importierten Daten zwischen gespeichert und auf Dauer abgelegt. Als Sicherheit, falls mal eine Diskette defekt ist oder alte Daten geprüft werden müssen. Evtl. sollte dieses Verzeichnis in Ihre regelmäßige Datensicherung mit einbezogen werden - zur Sicherheit. Sie können z.B. mit Eingabe C: das Hauptverzeichnis von Platte C nehmen, aber auch ein Unterverzeichnis, das Sie sich selbst anlegen müssen (z.B. C:\ADAC-ALT)

Maximalzahl der Exportsätze je Lauf

Lassen Sie hier einfach die Null stehen, dann werden alle zu exportierenden Rechnungen auf einmal exportiert – eine Diskette fasst ca. 1500 Rechnungen. Zum „häppchenweisen“ Export in kleineren Paketen können Sie die Maximal-Anzahl hier einstellen. Der Export wird dann nach x Rechnungen beendet, auch wenn noch mehr zu exportieren wäre. Sofort anschließend kann das nächste „Paket“ exportiert werden. **ACHTUNG:** Eine alte Exportdatei auf dieser Diskette oder in diesem Verzeichnis wird kommentarlos überschrieben !! - Also nach

einem Datenexport sofort in den PORTA-PC importieren, dann kann die Diskette problemlos wieder verwendet werden.

ADAC Vertragspartner Nummer

mit dieser Nummer werden alle exportierten Rechnungen versehen. Bitte immer 6-stellig eingeben - evtl. vorne fehlende Nullen ergänzen. Mit der Mehrfilial-Fähigkeit von Car&Go! können Sie auch mehrere VP-Nummern hinterlegen. (Je Filiale eine VP-Nummer)

Tarif für PORTA Importe

Es muss ein bestehender Rechnungs-Tarif hier angegeben werden um eine Nachbearbeitung oder Anzeige des Auftrages durchführen zu können. Jeder Importierte Auftrag / Rechnung bekommt den hier eingestellten Tarif mit allen Einstellungen zugewiesen. (Ohne eingetragen Tarif wird bei der Auftragsbearbeitung nach einer Zuweisung gefragt. Bei einem nicht existierenden Tarif lässt sich der Auftrag nicht öffnen, eine nachträgliche Zuweisung ist nicht möglich. Tipp: Sollte es dennoch einmal Passieren das ein Tarif verwendet wird den es nicht gibt (z.B. durch einen Tippfehler), diesen „falschen“ Tarif in der Tarif/Leistungsverwaltung anlegen, und dann im Auftrag den richtigen Tarif auswählen.)

Tarif für PORTA-ARISA Importe

Es muss ein bestehender Rechnungs-Tarif hier angegeben werden um eine Nachbearbeitung oder Anzeige des Auftrages durchführen zu können. Jeder Importierte Auftrag / Rechnung bekommt den hier eingestellten Tarif mit allen Einstellungen zugewiesen. (Ohne eingetragen Tarif wird bei der Auftragsbearbeitung nach einer Zuweisung gefragt. Bei einem nicht existierenden Tarif lässt sich der Auftrag nicht öffnen, eine nachträgliche Zuweisung ist nicht möglich.

Kundennummer für ADAC Abrechnung EV

Hinterlegte Kundennummer für die Rechnungsadresse „ADAC-Club“
Legen Sie in der Stammkundenverwaltung die Adresse an und tragen Sie diese hier ein. Sollen Rechnungen an den PORTA Rechner übergeben werden, ist darauf zu achten, dass im Auftrag nur die ADAC-EV Adresse mit dieser hier hinterlegten Kunden-Nummer verwendet wird.

Kundennummer für ADAC Abrechnung SB

Hinterlegte Kundennummer für die Rechnungsadresse „ADAC-Schutzbrief“
Legen Sie in der Stammkundenverwaltung die Adresse an und tragen Sie diese hier ein. Sollen Rechnungen an den PORTA Rechner übergeben werden, ist darauf zu achten, dass im Auftrag nur die ADAC-SB Adresse mit dieser hier hinterlegten Kunden-Nummer verwendet wird.

Kundennummer für ADAC Abrechnung ARISA

Hinterlegte Kundennummer für die Rechnungsadresse „ADAC-ARISA“
Legen Sie in der Stammkundenverwaltung die Adresse an und tragen Sie diese hier ein. Sollen Rechnungen an den PORTA Rechner übergeben werden, ist darauf zu achten, dass im Auftrag nur die ADAC-ARISA Adresse mit dieser hier hinterlegten Kunden-Nummer verwendet wird.

Bei Straße ohne Ort vorne ergänzen

sollte unter **Orte aus Einsatzort und Zieldatei** ein **N** stehen und keine Zusatzbezeichnung beim Eins- / Bestimmungsort hinterlegt sein wird der Text mit dem Kurzzeichen, das hier eingetragen ist, vor dem eigentlichen Text ergänzt. Z.B.: Aus **Hauptbahnhof** wird **BR Hauptbahnhof** . Das Kurzzeichen muss aus den Anfangsbuchstaben der Polz.Kennz. dieses Ortskreises bestehen.

→ Bei der direkten Eingabe von Einsatz- / Bestimm- Orten können sie auch Orts- Kennzeichen eingeben, diese müssen lediglich durch ein Komma (,) von dem eigentlichen Straßen- Namen getrennt sein.

Eigene Rechnungsnummer im Feld Interne Nummer

Durch aktivieren dieser Funktion („J“) setzt Car&Go! die Rechnungsnummer beim Import und Export um. Car&Go! kann nur 7- stellige Rechnungsnummer importieren. Werden aber Rechnungsnummern welche auch Buchstaben enthalten übergeben, schreibt Car&Go! diese Nummern in das Feld „Interne Nummer“ und vergibt eine eigene Rechnungsnummer. Beim Importieren von AVISEN wird dann die PORTA- Nummer der zugehörigen Rechnungsnummer zugeordnet.

Leerzeichen in Polz. Kennzeichen einfügen

In Car&Go! können Sie Ihre Kennzeichen in beliebiger Form eingeben.

z.B.: **KA-F 105** oder **KA F 105** usw.

PORTA hat aber die Vorgabe, dass keine Leerzeichen verwendet werden dürfen. (**KA-F105**). Steht in dieser Einstellung ein „J“ wird beim Export alle Leerzeichen entfernt, und beim Import die Leerzeichen wieder eingefügt.

Bei Einstellung „N“ oder Leerlassen des Feldes werden die Kennzeichen aus dem PORTA ohne Leerzeichen übernommen.

Orte aus Einsatzort und Zieldatei

Wichtig für den Export aus Car&Go! und dem Geo - Check im PORTA Rechner. In der Dateienverwaltung kann bei Einsatzort und Bestimmungsort neben dem Kurzzeichen, Text auch eine Zusatzbezeichnung angegeben werden. z.B. Hinterlegt ist:

Kurzzeichen :**HBF** Bez.: **Hauptbahnhof** Zusatzbez.: **BO Bahnhofstr.14**

- Bei der Auftragsfassung geben Sie als Einsatzort nur **HBF** ein.
- Car&Go! ersetzt Ihre Eingabe durch **Hauptbahnhof** . Damit kann aber der PORTA – Rechner beim Geo - Check nichts anfangen.
- Beim Export wird anstelle **Hauptbahnhof** die Zusatzbezeichnung **BO Bahnhofstr.14** übergeben.

Welche Auftrags-Arten exportieren

Ohne einen Eintrag, werden grundsätzlich nur Rechnungen die mit einer „ADAC“ Auftragsart „AD-PA“ , „AD-UN“ erstellt wurden, exportiert (an PORTA) übergeben. Sobald in dieser Zeile eine Auftrags-Art eingetragen ist, wird **nur** diese exportiert. Mehrere Auftragsarten müssen entweder durch ein Leerzeichen oder durch ein Komma getrennt werde. Bitte darauf achten, dass diese Auftrags-Arten mit den vom ADAC vorgegeben Richtlinien entsprechen (siehe Seite 2 „Einstellen der Auftragsarten“).

Beim importierten Aufträgen Status setzen

Dieses Kennzeichen steuert in welchen Bereich der importierte Auftrag sichtbar wird.

Übernahme in die Auftragsübersicht

- O** Auftrag erhalten
- OC** Auftrag angenommen
- OO** Auftrag gefahren
- OF** Auftrag in Arbeit

Nur bei Übernahme in die Disposition

- !** Undisponiert (Standard)
- ?P** Undisponiert mit extra
- Pi** ADAC-Symbol
(Nur in der „großen“ Dispo möglich)

Bei Auftragsimport und gleichen Daten

Wie Car&Go! Reagieren soll wenn ein bereits importierter Auftrag erneut importiert werden soll (z.B. Auftragsänderung)

„**W**“ Ignoriert den Auftrag, „**N**“ legt einen neuen Auftrag.

Leerlassen Es wird beim importieren gefragt was geschehen soll

Zuschuss- /Freigabe – Betrag

Regelt den maximale Zuschuss-Betrag welchen der ADAC übernimmt.

1.Feld: Bei Aufträgen bei denen die Weiterfahrt möglich ist

2.Feld: Bei Abschleppaufträgen.

(gilt nur für Standard-Aufträge wie AD-PA. Unfälle, Pickup usw. sind gesondert geregelt.)

Welche Auftrags-Arten NICHT importieren

(nur bei autom. Auftragsimport über das Zusatzprogramm CARGOIMP.EXE)

Ohne einen Eintrag, werden grundsätzlich alle Aufträge importiert. Aufträge die nicht automatisch übernommen werden sollen, müssen hier eingetragen werden (z.B. AD-SO, AD-VT). Mehrere Auftragsarten müssen entweder durch ein Leerzeichen oder durch ein Komma getrennt werde. Bitte darauf achten, dass diese Auftrags-Arten den vom ADAC vorgegeben Richtlinien entsprechen (siehe Seite 2 „Einstellen der Auftragsarten“).

Stammdaten / Vorbereitung

Damit Car&Go! und PORTA so gut wie möglich zusammenarbeiten, sollten Sie in den Car&Go! - Stammdaten einige Dinge einstellen (falls dies nicht schon passiert ist)

Obwohl die meisten Einstellungen nur für den Export von Car&Go! nach PORTA wichtig sind, sollten Sie sich trotzdem an diese Regeln halten, damit selbst erfasste und automatisch importierte Rechnungen auch statistisch richtig ausgewertet und zusammengefasst werden.

Datei **EINSATZFAHRZEUGE** (in Zusatzprogramme - Dateienverwaltung)

Im Feld Fahrzeug-Art (Fzg.- Art) sollten zur Unterscheidung der Typen folgende Buchstaben stehen:

KR	für Kranfahrzeuge
PL	für Plateaufahrzeuge
BR	für Brillenfahrzeuge
AN	für Anhänger
PH	für Pannenhilfsfahrzeuge

Wenn Sie allerdings Einsatzfahrzeuge für mehrere Car&Go! - Module haben (z.B. Schleppen und Transport), dann sollten Sie besser am Anfang der Fahrzeug-Art den Kenn-Buchstaben des Moduls („**S**“ für Schleppen, „**K**“ für Kran, „**V**“ für Vermietung und „**T**“ für Transport) stehen haben – und erst dahinter die obigen Kürzel.

Beispiel: Fahrzeugart „**S-KR**“, oder auch „**SKR**“, für Einsatz im Modul Schleppen als Kranfahrzeug

Datei **AUFTRAGSARTEN** (in Einstellungen - Dateienverwaltung)

Für die Erkennung der ADAC-Aufträge verwenden Sie zur Kennzeichnung im Car&Go! folgende Auftragsarten:

AD-PA	für ADAC-Panne
AD-UN	für ADAC-Unfall
AD-PI	für ADAC-Pickup
AD-LE	für ADAC-Leerfahrt
AD-E5	für ADAC-EV 5
AD-SB	für ADAC-Schutzbrief
AD-SZ	für ADAC-Selbstzahler
AD-SO	für ADAC-Sonderauftrag
AD-VT	für ADAC-Verbundtransport (nur Import möglich)

Diese - und NUR diese - werden, sobald sie fakturiert sind, an PORTA übergeben und können danach wertmäßig nicht mehr geändert werden.

Ablauf Rechnungsexport (Cargo → PORTA)

Nachdem Sie Ihre Stammdaten auf diese Bedingungen hin geprüft und evtl. angepasst haben, muss noch dafür gesorgt werden, dass die ganzen alten Rechnungen nicht exportiert werden. Dazu machen Sie einfach zunächst einen "Schein" - Datenexport, um die alten Rechnungen als übergeben zu markieren. Einfach am Stichtag - bevor die erste wirklich zu übertragende Rechnung erfasst wird, so oft hintereinander die Daten auf Diskette exportieren, bis keine zu exportierenden Rechnungen mehr da sind. Dazu kann immer dieselbe Diskette im Laufwerk bleiben, da diese immer überschrieben wird. (Ablauf Export siehe unten)

Anbindung des PORTA – Rechners in das hausinterne Netzwerk

Grundvoraussetzungen:

- Einen vom ADAC Konfiguriertes und freigegebener Router.
- 2 Freie IP- Nummer (müssen zur Router-Konfiguration an den ADAC weitergegeben werden)
- Installiertes ADAC – Daten Importmodul im Car&Go! Programm

Es ist empfehlenswert, auf dem Rechner, eine Verknüpfung zu der PORTA.BAT Datei anzulegen. Damit können die Laufwerke, welche zur Datenübertragen benötigt werden, bei einer Trennung schnell wieder verbunden werden.

Beispiel einer PORTA.BAT Datei (IP-Nr. und Laufwerksbuchstabe nur als Beispiel)



```
porta.bat - Editor
Datei Bearbeiten Format ?

net use p: /delete
net use p: \\172.16.19.201\temp password /user:carry

net use r: /delete
net use r: \\172.16.19.201\auftrag password /user:carry
```

Diese Batch-Datei verbindet die von Car&Go! benötigten Laufwerke mit dem PORTA - Rechner. Das Passwort bitte bei CARRY-Software erfragen. In diesem Beispiel hat der PORTA – Rechner die IP.Nr: 172.16.19.201.

Laufwerk P: Hier werden Rechnungen (Im- und Export) sowie Avise und manuell übergebene Aufträge abgelegt. Es sollte auch ein Unterverzeichnis (z.B. „Ablage“) auf diesem Laufwerk angelegt werden, in dem alle in Car&Go! importierte Daten abgelegt werden.

Laufwerk R: In diesem Laufwerk legt das PORTA Programm neu ankommende Aufträge ab. Die Car&Go! Import-Schnittstelle holt diese automatisch ab und importiert sie.

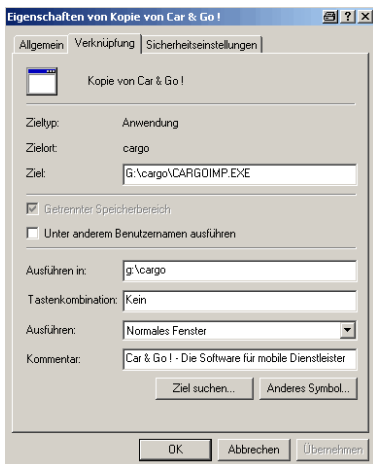
Für den manuellen Datenaustausch (z.B. über Diskette) ist eine Anbindung des PORTA - Rechners in das Hausnetz nicht notwendig.

Nähere Informationen zu PORTA oder den benötigten Router erhalten Sie über den ADAC.

Import Programm CARGOIMP.EXE

Das Import-Programm ist eine Schnittstelle für den Datenimport aus anderen Programmen. Dieses Programm läuft automatisch im Hintergrund. Es können Daten aus dem PORTA (ADAC) Rechner, SERVICE-24 System und aus dem Car&Go! Internetauftragssystem übernommen werden (Versionsabhängig).

Programm starten



Das CARGOIMP.EXE Programm ist bei jeder Car&Go! Installation enthalten. Es steht im Car&Go! Hauptverzeichnis.

Es darf nur von einem Rechner aus gestartet werden. Am besten eine Verknüpfung auf dem Desktop erstellen. (Beispiel Win2000 Verknüpfungseigenschaften).

Es sollte eine Laufwerkszuordnung (Mapping) erfolgen. Bei reinen Windows-Laufwerken ohne LW Buchstaben-Zuweisung kann es zu Importproblemen kommen. (gilt nicht für FTP Zugänge)

Nach dem Programmstart öffnet sich das Status-Fenster.



Neben ADAC-Aufträgen können auch AvD und Web-Aufträge angenommen werden. Logo's sind nur im aktivierten Zustand sichtbar.

Im mittleren Bereich werden die letzten Importierten Aufträge in angezeigt.

Nach ein paar Sekunden überprüft das Programm ob Aufträge zum Import bereit stehen und zeigt die Anzahl als „Wartende Aufträge“ an (setzt eine bestehende Netzwerkverbindung voraus).

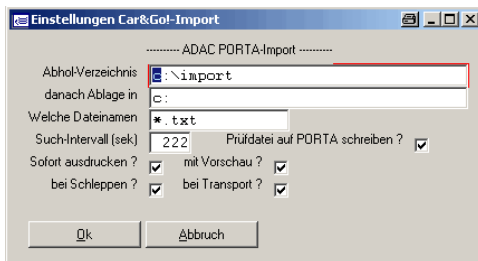
Starten

Aktiviert die Datenübernahme nach den Kriterien der Parameter-Einstellungen und den allgemeinen ADAC-Importparametern (Siehe Grundeinstellungen – PORTA-Schnittstelle)

Stoppen

Hält den automatischen Import an. Das Programm bleibt offen.

Parameter-Einstellungen



In diesen Parameter- Einstellungen werden spezielle Einstellungen für die automatisch erfolgende Vorgänge benötigt.

Alle 5 wartenden Aufträge ablegen

Diese Taste erscheint nur dann, wenn im Abholverzeichnis nicht eingeleseene Aufträge zum Import bereitstehen. Durch drücken des Feldes, werden die Aufträge ohne vorheriges Importieren abgelegt (archiviert).

Abhol-Verzeichnis An diesem angegebenen Ort wird nach den Import-Dateien gesucht. *Abhol- und Ablageverzeichnis dürfen nicht gleich sein !*

Danach Ablage in Speicherort für die importierten Dateien. Die Dateibezeichnungen werden von *.TXT auf *.SIK umgeändert. Dadurch kann man erkennen ob diese Dateien importiert wurden. Für einen erneuten Import muss die gewünschte Datei in das Abholverzeichnis kopiert, und wieder zu *.TXT umbenannt werden. *Abhol- und Ablageverzeichnis dürfen nicht gleich sein !*

Welche Dateinamen Standardmäßig werden Textdateien importiert. Da ist die Einstellung *.TXT (alle Textdateien) ausreichend. Andere Formate bitte CARRY - Software erfragen.

Suchintervall In welchen Intervallen in dem Abhol-Verzeichnis nach den zu importierenden Daten gesucht werden soll. Im Haus-Netzwerk ist ein Wert von 5-20 Sekunden sinnvoll.

Prüfdatei auf PORTA schreiben wird nicht verwendet.

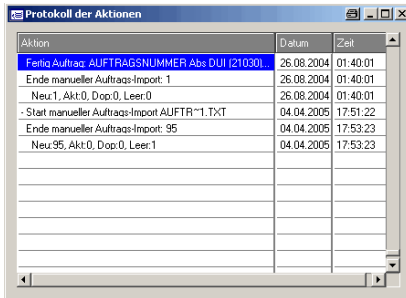
Sofort ausdrucken Druckt automatisch ohne Nachfrage jeden importierten Auftrag (abhängig der Einstellungen „Bei Schleppen“ und „bei Transport“). Der Ausdruck erfolgt auf dem Drucker, welcher bei der Druck-Formular Einstellung hinterlegt wurde. Ohne Hinterlegtem Drucker wird der Standard-Drucker des Rechners verwendet.

Mit Vorschau Starten vor dem Ausdruck die Druck-Vorschau. Der Druckauftrag muss manuell gestartet und das Vorschau-Fenster geschlossen werden

Bei Schleppen Vorschau / Ausdruck von Abschlepp- Aufträgen
Verwendetes Formular: FORSKA1.LST (Einsatzkarte)

Bei Transport Vorschau / Ausdruck von Transport - Aufträgen
Verwendetes Formular: FORTKA1.LST (Einsatzkarte)

Protokoll zeigen



Aktion	Datum	Zeit
Fertig Auftrag: AUFTRAGSNUMMER Abs DUJ1210301	26.08.2004	01:40:01
Ende manueller Auftrags-Import: 1	26.08.2004	01:40:01
Neu:1, Akt:0, Dop:0, Leer:0	26.08.2004	01:40:01
- Start manueller Auftrags-Import AUFTR1.TXT	04.04.2005	17:51:22
Ende manueller Auftrags-Import: 95	04.04.2005	17:53:23
Neu:95, Akt:0, Dop:0, Leer:1	04.04.2005	17:53:23

Protokoll aller importierten Aufträge
(manuell und automatisch)

Anmerkung:

Verbund-Transport Aufträge werden direkt in das Transportmodul übernommen. Sollen diese in das Schleppmodul geschrieben werden muss eine Datei in dem Cargo-Hauptverzeichnis erstellt werden. Dateiname: **keintran.!!!** (Textdatei, Inhalt ist egal).

Akustische Hinweise

In der Standard-Einstellung des Import-Programms wird jeder neu importierte Auftrag mit einem „System-Pieps“ gemeldet.

Es ist aber auch möglich andere Sound-Meldungen zu verwenden.

Grundvoraussetzung:

- In dem Rechner, auf welchem das CARGOIMP.EXE Programm läuft, muss eine Soundkarte installiert sein, die *.WAV Dateien wiedergeben kann.
- Angeschlossene Lautsprecher
- In dem Car&Go! Hauptverzeichnis (cargo_data) müssen die Dateien **AUFTFRAG.WAV** und **AUFTOK.WAV** vorhanden sein.

Die Wave Dateien können auch selbst erstellt oder Vorhandene umbenannt, werden. Sobald die Sound-Dateien im Verzeichnis existieren, ist der „System-Pieps“ ausgeschaltet. Es werden dann nur noch diese Dateien abgespielt. Sollte die Soundkarte diese nicht wiedergeben können, ist kein akustischer Hinweis hörbar.

Bei Aufruf des Programms in einer Terminal-Sitzung gelten die Einstellungen des Terminal-Servers.

Anbindung mehrerer PORTA PC's

Es können Aufträge aus bis zu 4 verschiedenen PORTA - Pc's, im Hausnetz, automatisch übernommen werden.

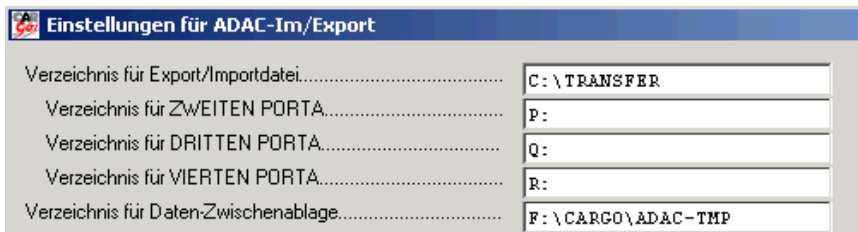
Grundvoraussetzung :

- Jeder angeschlossene PORTA - Rechner verfügt über die benötigten Freigaben (erteilt direkt der ADAC)
- Jeder PORTA - Rechner besitzt eine eigne IP-Adresse und eine Laufwerks-Zuordnung (Mapping) im Hausnetz.
- Die Zusatzoption ist durch CARRY-Software freigeschaltet

Siehe dazu : *Anbindung des PORTA – Rechners in das hausinterne Netzwerk*

Die Einstellungen / Laufwerksangaben der PORTA - Rechner wird bei den ADAC-Parametern vorgenommen.

Abschleppen → Im-/Export ADAC → ADAC Parameter



Einstellungen für ADAC-Im/Export	
Verzeichnis für Export/Importdatei.....	C:\TRANSFER
Verzeichnis für ZWEITEN PORTA.....	P:
Verzeichnis für DRITTEN PORTA.....	Q:
Verzeichnis für VIERTEN PORTA.....	R:
Verzeichnis für Daten-Zwischenablage.....	F:\CARGO\ADAC-TMP

Die hier eingestellten Laufwerke werden im Auftragsimport-Programm (CARGOIMP.EXE) nacheinander auf neue Aufträge hin abgefragt. PORTA-Verzeichnisse ohne eine Laufwerkszuordnung werden übergangen (ignoriert). Im automatischen Importprogramm sind die Einstellungen für PORTA 2 bis 4 nicht sichtbar (änderbar).

Die Verteilung der ankommenden Aufträge in die Module Schleppen oder Transport, bzw. einen Filialabhängige Verteilung, erfolgt durch den automatischen Import. Maßgebend ist die in den Filial-Parametern eingestellte Vertragspartner-Nummer.

Aufträge die zu keiner hinterlegten Vertragspartner-Nummer gehören werden der ersten Filiale zugeordnet (wenn nicht anders in der CARGO.INI eingestellt).

Tipp: Alle Mapping Einstellungen in der z.B. PORTA.BAT Datei hinterlegen, das eine schnelle Wiederherstellung möglich ist

Siehe dazu : *Abschleppen → Im-/Export ADAC → ADAC Parameter*

Ab Car&Go! Version 2005 Rel. 146.

Grundvoraussetzung:

- Freigeschaltete Service-24 Schnittstellenoption
- S24-A2 Preisliste im Car&GO! Programm hinterlegt (Leistungen, Tarife)
- Internet Verbindung zu Service-24

Die Leistungs-Nummern entsprechen den vorgegeben Leistungen – nur mit negativem Vorzeichen. z.Bz.

S24 Leistung „331 Radroller Tag“ ist in Car&GO! als Leistung „-331 Radroller Tag“

hinterlegt. (Die Übergabe erfolgt aber ohne Vorzeichen)

Für jeden Auftrag (Rechnung) wird eine einzelne Textdatei automatisch beim Rechnungs-Export erstellt. Der Dateiname setzt sich aus der Service-24 Auftrags-Nummer und der Endung „TXT“ zusammen. In dieser Datei sind alle relevanten Daten vorhanden, die zur Übertragung in das Service-24 Computer-System über das Internet, benötigt werden.

Von den einzelnen Positionen des Auftrages werden nur die Leistungs-Nummern übergeben. Der Leistungs-Wert wird nicht übertragen. Die hinterlegten Leistungspreise sollten nicht von den vorgegebenen S-24 Preisen abweichen.

Manuelle Änderungen der Preise in der Auftragsbearbeitung sind möglich, werden auch Fakturiert und Ausgedruckt, bleiben aber bei der Datenübertragung ohne Bedeutung. Das Service-24-System errechnet sich den Rechnungsbetrag selbst aus der festgelegten Preisliste des Service-24 Rechners. Übergeben werden nur Positionen mit einem Wert – ohne Leistungswert (Preis) werden diese bei der Übergabe und bei dem Ausdruck ignoriert. Sie müssen nicht manuell weggelöscht werden.

Zusätzlich hinzugefügte Leistungen werden komplett (auch mit Preis) übergeben.

Der eigentliche Import der Daten erfolgt über die Internetseite von Service-24 (mit dem persönlichen Login) durch die Upload-Funktion (Info bei Service-24)

Das Übergabedatum wird in der Rechnungsdatei gespeichert. Eine Liste der übergebenen Aufträge kann angezeigt werden unter :

Abschleppen → IM-/Export Truckservice → Truckservice Exportprotokoll anzeigen
(Anzeige und Listendruck nach Übergabestapel, Übergabe zurücksetzen
Einzelne Aufträge oder ganzer Stapel)

Buchführung → Statistik → Rechnungen → DFÜ-Übergabeliste
(Zeigt / druckt eine Liste aller Aufträge, nach Kunden-Nummer an.
Übergabedatum bzw. noch nicht übergebene Aufträge (Rechnungen) werden angezeigt.)

Bitte bei S-24 Aufträgen beachten :

Aufträge können mehrere Vorgänge enthalten. Für eine S-24 Auftragsnummer darf es immer nur EINEN CAR&Go! Auftrag geben !

z.B:

- 1.Vorgang : Einsatz des Pannenhilfsfahrzeug
- 2.Vorgang : nach erfolgloser Pannehilfe → Einsatz des Abschleppfahrzeuges

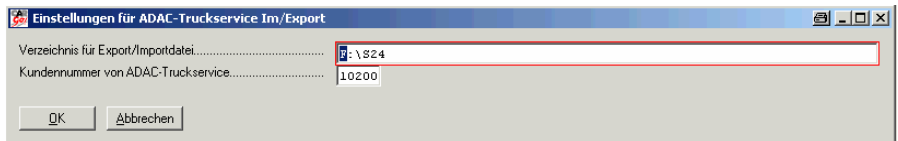
Jeder Vorgang kann seinen eigenen Tarif mit den zugeordneten Leistungen verwenden. Fakturiert müssen alle Vorgänge zusammen auf eine Rechnungsnummer werden.

Exportiert werden nur die Einsatzdaten des ersten Vorganges mit alle Positionen (Leistungen) incl. der Positionen aller weiteren Vorgänge.

Achtung !! Die Auftragsnummer muss Identisch sein mit der Auftragsnummer in dem Internet - Portal
z.B. 05-123456 (nicht 05/123456 oder andere Schreibweisen)

Einstellungen

Unter *Abschleppen* → *Im-/Export Truckservice* → *ADAC Truckservice Parameter* muss der Ausgabepfad für die Export-Dateien und die Kunden-Nummer des Service-24 festgelegt werden.



Es werden nur Aufträge (Rechnungen) zum Export zugelassen, welche auf die in den Parametern hinterlegte Kundennummer, fakturiert wurden. In jedem Auftrag müssen mindestens 2 Adressen erfasst werden.

A1 (Rechnungsadresse) → Die Service-24 Adresse (am besten beim Auftraggeber oder im Tarif fest vorbelegen.)

Eine weitere Adresse für das Mitglied / den Halter. Die kann eine A (Rechnungsadresse) oder eine C (Infoadresse) sein. Die Adressbezeichnung kann geändert werden.

Hinweise beim Auftrag/Rechnungs- Export

Hinweisfenster:

„Problem ! Keine Kundenadresse zu Auftrag xxxxxxxx.xx / Rechnung xxxxxxxx.xx gefunden,„

Es ist nur eine Adresse im Auftrag hinterlegt. Dieser Auftrag (Rechnung) wird nicht übergeben.

Abhilfe: Rechnungsnummer oder Auftragsnummer merken und in der Auftragsbearbeitung die fehlende Adresse hinzufügen.

Hinweisfenster:

„Problem ! Keine Auftragsnummer im Auftrag xxxxxxxx.xx / Rechnung xxxxx.xx !,„

Es ist keine Service-24 Auftrags-Nr. im Auftrag hinterlegt. Dieser Auftrag (Rechnung) wird nicht übergeben.

Abhilfe: Rechnungsnummer oder Auftragsnummer merken und in der Auftragsbearbeitung die fehlende Auftragsnummer hinzufügen.

Auftrag					
Intern-Nummer	<input type="text"/>	Auftragsart	UN	Sachb	<input type="text"/>
Auftraggeber	Firma Blum (Adresse vorbelegt)			Auftragsnummer	W-555444333
Abrechnung üb.	-				

Hinweisfenster:

„XX Truckservice-Rechnungen mit Wert xxxxx.xx EUR exportiert“
Anzahl der erzeugten Übergabe-Dateien (mit Brutto Wert).

Hinweisfenster:

„Export beendet. KEINE zu übertragenden Truckservice-Rechnungen gefunden“
Hinweis das keine, auf die in den Parametern eingestellt Kunden-Nr. gefundene Aufträge, exportiert wurden.

Hinweisfenster:

„Alle XX vorhandenen Auftrags-Dateien im Verzeichnis F:\S-24 vorher löschen ?“
JA löscht alle Exportdateien die bereits vorher erstellt wurden. Erleichtert beim Upload in das Portal die suche nach neuen Daten.
Bei NEIN bleiben die alten Dateien in dem angegeben Verzeichnis bestehen.

Automatische Auftraggeber-Provision (ab Version 2005-152)

Voraussetzung für die automatische Berechnung ist eine frei geschaltete Auftraggeber-Gutschrift Zusatzoption.

Service-24 hat einen gestaffelten Prozentsatz für die Gutschrift-Berechnung der sich nach der Höhe des Auftragswertes richtet. Diese Berechnung ist fest hinterlegt. Aktiviert wird diese Automatik durch Eingabe von der Zahl „24“ in das Prozent-Feld der Service-24 Adresse (in der Auftragsbearbeitung auf der Adress-Seite bei eingeschalteter Provisionierung).

Eine feste Vorbelegung der Provision ist entweder in der Tarifverwaltung ODER bei der Auftraggeberverwaltung bei der Adresszuordnung möglich.

Die Service-24 Adresse muss als Rechnungsempfänger (A-Adresse) und mit der in den S-24 Parametern eingestellten Kunden-Nummer ausgewählt sein. In des Feld Prov.Prozent die Zahl **24** eintragen.

Prov-Wert abfragen ermöglicht die manuelle Korrektur des Gutschriftbetrages beim Fakturieren. Der Wert sollte aber in diesem Fall nicht verändert werden.

Die Fakturierte Gutschrift wird NICHT an das Service-24 Portal übergeben. Service-24 errechnet automatisch im Portal die Provision.

Positionen

Für Vorgang 00 FRG Neutral-Zahlungen

Pos	Sta	Art	Nr	Text	Preis	+	Rech-Nr
1	●	Zei	-510	Stunden - Normalzeit 2.50 Std. * 55.00	137.50	SP	0
2	▲	Zei	-511	Stunden 50 % Zuschlag	0.00	SP	0
3	▲	Zei	-512	Stunden 100 % Zuschlag Sonn-/Feiertag 2.50 Std. * 55.00	137.50	SP	0
4	●	km	-520	Kilometer für Pannenfahrrad 33 Kilom. à 0.70	23.10	SP	0

WICHTIG !! Es werden nur Leistungen provisioniert bei denen „Provision möglich“ eingeschaltet ist (Der Buchstabe **P** muss angezeigt werden)

Berechnungsgrundlage (Netto-Auftragswert):		
bis 1250,- = 8%	bis 2500,- = 6,5%	über 2500,- = 5%